Lichtung - Verein zur Förderung der psychischen Gesundheit Dante Str. 4 ● I-39031 Bruneck (BZ)● Steuernummer 01669910216

Die Kraft der Gedanken ist unsichtbar wie der Same, aus dem ein riesiger Baum erwächst; sie ist aber der Ursprung für die sichtbaren Veränderungen im Leben des Menschen.

PROGRAMMVORSCHAU März 2020

- Begegnungsstunde im Blindenzentrum Bz Samstag, 14. März 2020
- Lichtung Jahreshauptversammlung
 <u>Samstag, 21. März 2020</u>
- Mit dem Zug nach Klausen
 Samstag, 28. März 2020

Für Überweisungen (Beiträge, Spenden usw.) an Lichtung Raiffeisenkasse Bruneck IT 92 F 08035 58242 000 300 013 595



MITGLIEDER-INFO FREIZEIT-PROGRAMM Februar 2020



Winterwandern im Eggental

Samstag, 8. Februar 2020

Zum Höhenkirchlein am Vigiljoch

Samstag, 22. Februar 2020

349 00 89 588 am Tag der Veranstaltung info@lichtung-girasole.com
Verein LICHTUNG Büro 0474 530266

Winterwandern im Eggental

Samstag, 8. Februar 2020

Am Regelberg, südöstlich von Bozen; liegt auf einem Hochplateau das Bergdorf Deutschnofen (1.350 m). Um diesen Hügel herum verläuft dies Wanderung auf einem sehr schönen Panoramaweg mit vielen beeindruckenden Ausblicken auf den Bergkranz der Alpen.



Einen der schönsten Blicke zu den Felswänden der Rosengartengruppe hat man vom Gasthaus Kreuzhof. Hier planen wir unsere Mittagspause und besuchen das naheliegende interessante Kirchlein St. Helena.

Am Nachmittag geht's über den zweiten Teil des Rundweges in Richtung Weißbaumerhof und nach ca. 1 St. erreichen wir wieder Deutschnofen.

Gesamte Länge dieser Tour ca. 9,5 km (2 bis 3 St. Gehzeit) nur geringe Höhenunterschiede, für jeden geeignet, der über eine durchschnittliche Kondition verfügt.

Start: Bruneck Kapuzinerplatz 8.30 Uhr

Brixen Acquarena 9.15 Uhr

Anmeldung: im Büro 0474 530 266

Bis Montag, 3. Februar 2020

<u>Kostenbeitrag:</u> 17,00 €, Essen bezahlt jeder selber

<u>Mitzubringen:</u> Wetterangepasste Kleidung und Schuhe

Ende: Rückfahrt gegen 16.00 Uhr

Zum Höhenkirchlein am Vigiljoch

Samstag, 22. Februar 2020

Das Vigiljoch oberhalb von Lana ist ein Ort der Ruhe und Erholung in der Natur - ideal für unsere Winterwanderung.

Das Gebiet ist nur mit der Seilbahn erreichbar. Wir fahren also hinauf zur Bergstation (1.486 m) und beginnen hier oben die Wanderung über den Forstweg (Nr. 34) leicht aufwärts, teilweise in Serpentinen, durch einen Lärchenwald.

Nach einer dreiviertel Stunde verlässt der Weg den Wald und führt über eine Wiese zum Berggasthof Jocher und gleich daneben liegt dann, auf 1.800 m Meereshöhe, das Kirchlein zum Hl. Vigil.

Von dort erreichen wir in ca. 30 Min. unsere Endstation, den Gasthof Seespitz, wo wir zu Mittag essen.

Wieder zurück zur Bergstation gehts auf dem gleichen Weg.

Das Kirchlein ist eine der höchstgelegenen Kirchen des Landes, ca. im 12 Jahrhundert erbaut und wird auch heute noch von den Einheimischen liebevoll als "Wetterkirche" bezeichnet.



Schon seit vielen Generationen unternehmen die Gläubigen Bittgänge zur Kirche am Vigiljoch, um dafür zu bitten, Unwetter, Hagel, Blitzschlag und Donner von der Bevölkerung abzuhalten.

Start: Bruneck Kapuzinerplatz 8.15 Uhr

Brixen Acquarena 9.00 Uhr

Anmeldung: im Büro 0474 530 266

bis Montag, 17. Februar 2020

Kostenbeitrag: 24,00 € mit Bahnfahrt Berg und Tal

Essen bezahlt jeder selber

<u>Mitzubringen:</u> Wetterangepasste Kleidung und Schuhe

Ende: Rückfahrt gegen 16.00 Uhr

Wir bitten um Ihre Unterstützung und danken allen herzlich, die Ihre Solidarität ausdrücken durch

5‰ für Lichtung

5 Tausendstel Ihrer Steuererklärung
Es kostet sie nichts und uns hilft es
Unsere Steuernummer 01669910216 und Ihre Unterschrift











Treffpunkt InterMezzo organisiert
Soziales Kompetenztraining

Auf die Freundschaft - Tipps und Impulse

Donnerstag, 13.02.2020 8.30 - 11.30 Uhr

InterMezzo, Bruneck, A. Hoferstr. 15 f 0474 550815 oder intermezzo@bzgpust.it

Anmeldung ab Beginn des Monats, in dem der Kurs stattfindet

Caritas-Telefonseelsorge Neue Nummer 0471 052052

- Anonym
- rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr
- Kontakt auch über E-Mail schriftlich anonym Über das Internetportal telefonseelsorge-online.bz.it Registrierung mit Benutzernamen und Passwort Erstantwort innerhalb 48 Std.

Frühstück im InterMezzo

Faschingsdienstag laden wir zum traditionellen Faschingsfrühstück ein. Wir freuen uns auf euch!

Ort: InterMezzo

Bruneck; Andreas-Hofer-Str. 15 f

Zeit: Faschingsdienstag, 25. Februar 2020

von 9.00 bis 12.00 Uhr

Kostenbeitrag: 4,00 €

Anmeldung: bis Mittwoch, 19.02.20 im InterMezzo

Tel. 0474 550 815 oder intermezzo@bzgpust.it

Nächste Trialoge

BETROFFENE – ANGEHÖRIGE – FACHPERSONEN

Eingeladen sind: Menschen mit psychischen Problemen, Angehörige psychisch Erkrankter, Fachpersonen, die beruflich mit psychisch erkrankten Menschen zu tun haben, alle Interessierten

Ziele: Begegnung, Erfahrungsaustausch, besseres Verständnis, Stärkung der Einzelnen und Wertschätzung ihrer Kompetenzen, Vermittlung von Kraft, Hoffnung und Solidarität

MERAN

Donnerstag, 6. Februar 2020 von 17.00 – 19.00 Uhr

Fachoberschule "Marie Curie" Mazziniplatz 1, Meran

Thema: Zum Zeitpunkt des Druckes noch nicht festgelegt.

Eine Initiative von: Verband Ariadne – für die psychische Gesundheit aller in Kooperation mit Lichtung | Girasole, Dienststelle für Selbsthilfegruppen, BZG Burggrafenamt, Südtiroler Sanitätsbetrieb - Psychiatrischer Dienst des Gesundheitsbezirkes Meran

Brixen

Donnerstag, 13. Februar 2020 von 18.30 – 20.00 Uhr

Lachmüllerhaus, Säbenertorgasse 3, Brixen

Thema: Zum Zeitpunkt des Druckes noch nicht festgelegt.

Eine Initiative von: Verband Ariadne – für die psychische Gesundheit aller in Kooperation mit Lichtung | Girasole, Dienststelle für Selbsthilfegruppen, BZG Eisacktal Südtiroler Sanitätsbetrieb - Psychiatrischer Dienst des Gesundheitsbezirkes Brixen

Vorankündigung März 2020



9. Osttiroler Selbsthilfetag "Körper - Geist - Seele"

Samstag, 28. März 2020 von 9.00 bis 17.00 Uhr

Landwirtschaftliche Lehranstalt, Josef Müller Str. 1, 9900 Lienz

9:00 Uhr Begrüßung

9:20 Uhr Wolfgang Rennhofer, Geschäftsstellenleiter SH Osttirol Erfolge der Selbsthilfe - Grenzen der Selbsthilfe - Kurzinterviews mit Selbsthilfegruppenleitern

Trauer zulassen – aber das Leben nicht vergessen

9:30 Uhr: Mut zur Klarheit – Woher die Kraft zum Weitermachen kommt Seit mehreren Jahren muss sich die Familie mit der Diagnose Depression auseinandersetzen, zwei Kinder und Alexander Pointer selbst waren betroffen. Seine Tochter Nina lag nach einem versuchten Suizid 13 Monate im Wachkoma und verstarb im Dezember 2015. Seine Frau Angela und er legen Wert darauf, mit dieser Thematik offen umzugehen und die Sprachlosigkeit, die im Privaten wie im Öffentlichen herrscht, zu durchbrechen.

Alexander und Angela Pointner

11:00 Uhr: Trauer ist die Sehnsucht nach dem Verlorenen Die meisten Menschen bringen das Gefühl der Trauer mit Sterben und Tod in Verbindung. Das ist vermutlich auch der Grund für die große Tabuisierung. Welche Traurigkeit überschwemmt uns, wenn wir uns von unserer Familie, unserem Lebenspartner, einem Projekt im Unternehmen oder auch von unserem Haus, das durch einen Umzug verlassen wird, trennen müssen? Menschen können in tiefe Trauerkrisen geraten, wenn sie von einer schweren oder chronischen Erkrankung erfahren. Es gibt viele unterschiedliche Situationen im Leben, in denen Trauer ihren berechtigten Platz hat.

Astrid Panger, Leiterin Plattform "Verwaiste Eltern" in Kärnten

Im Anschluss: Podiumsdiskussion

Moderation: Mag. Maria Radziwon, Begleitung Selbsthilfegruppe Sternenkinder, Krankenhausseelsorgerin

Kraftquelle Schlaf

14:00 Uhr: Welche Schlafstörungen gibt es? Überblick, Abklärung und therapeutische Möglichkeiten

Der Mensch verbringt ca. ein Drittel seines Lebens mit Schlafen. Für die meisten Menschen ist Schlaf etwas Selbstverständliches, bis es zu Störungen kommt.

Oberärztin Dr. Brandauer Elisabeth, Medizinische Universität Innsbruck

15:00 Uhr: Vom normalen und gestörten Schlaf

Schlaf - Wach - Rhythmus & Einflussfaktoren auf den Schlaf

Was passiert wenn wir schlafen? Wann wird gestörter Schlaf zur Schlafstörung? Wie heilt man eine Schlafstörung? Im Vortrag wird auf das Krankheitsbild der "Insomnie" eingegangen (Schlafstörungen – wie Einschlafstörungen, Durchschlafstörungen und/oder vorzeitiges Erwachen, die sowohl als ein Symptom einer anderen Erkrankung auftreten oder auch ein eigenes Störungsbild darstellen können).

Therapiemethoden werden vorgestellt.

Dr. Andrea Hoflehner, Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, Medizinische Universität Innsbruck

Workshops

Alle Workshops sind kostenlos

Teilnehmerzahl begrenzt

Anmeldung im Büro der Selbsthilfe Osttirol oder am Infostand beim Selbsthilfetag

Tel. +34 4852 606-290 oder selbsthilfe-osttirol@kh-lienz.at

11:00 Uhr für Gehörlose: Lormen-Tastalphabet taubblinder Menschen 14:00 Uhr für Hörende: Lormen-Tastalphabet taubblinder Menschen In diesem interaktiven Workshop wird die Kommunikationsform des Lormens vorgestellt und gemeinsam geübt. Das Lormen stellt eine Möglichkeit der Kommunikation dar, um mit taubblinden / hörsehbeeinträchtigten Menschen in Kontakt treten zu können. Zuerst wird auf die Lebenssituation von Menschen mit einer doppelten Sinnesbehinderung eingegangen, damit verständlich wird, was es für Betroffene bedeutet, wenn beide Fernsinne eingeschränkt sind bzw. fehlen. Ziel ist es, mittels verschiedener Übungen ein Gefühl dafür zu bekommen, wie mit taubblinden / hörsehbeeinträchtigten Menschen, mittels dem Lormen (Tastalphabet), kommuniziert werden kann.

Mag. Martina da Sacco, Beratungsstelle für Gehörlose, Taubblindenarbeit Tirol

10:00 & 14:00 Uhr: "Shaolin-Qi Gong – Gesundheit in mir"

Qi Gong, ein geheimnisvoller chinesischer Name," Qi" steht für Energie und Gong ist die "Fertigkeit".

Dies bedeutet, dass "Qi Gong" die Fertigkeit der Energieaufnahme und positiven Verbindung mit sich selbst und der Natur unterstützt.

Mit Shaolin-Qi Gong – Übungen, die GESUNDHEIT IN MIR entdecken und stärken. Das Üben von Achtsamkeit und Selbstwahrnehmung ist eine hilfreiche Methode um Stressbelastungen zu reduzieren. Durch das bewusste Atmen und Bewegen harmonisiert es auf der Ebene des Körpers, des Geistes und der Seele. Selbstheilungskräfte werden aktiviert, das Immunsystem gestärkt und die Beweglichkeit des Körpers verbessert. Qi Gong ist eine anerkannte Methode zur Reduzierung von Stress bei Morbus Parkinson, Morbus Crohn, Herzerkrankungen, Tinnitus, Burn-Out-Syndrom und vielen weiteren Belastungen. Die Übungen können im Sitzen, im Stehen, im Liegen oder im aktiven erleben und bewegen geübt werden.

Juraj OLES, Shaolin QiGong Trainer, Schüler von Shi Yong Dao

11:00 Uhr: Schlaflust statt Schlaffrust – Was hat die Schlafhygiene damit zu tun?

Schlaf bedeutet nicht nur Erholung und Regeneration wichtiger Körperfunktionen, sondern ist auch eine wichtige Ressource für unsere Gesundheit. In diesem Workshop wird Information und Wissen um gesunden und gestörten Schlaf vermittelt, um den eigenen Schlaf besser einzuschätzen und ggf. günstig darauf Einfluss zu nehmen. Sowohl innere als auch äußere Faktoren beeinflussen unseren Schlaf. Ungünstige Verhaltensweisen die den Schlaf nachhaltig stören, sowie günstige Gewohnheiten, die schlafförderlich wirken, werden aufgezeigt. Erklärt wird die Schlafhygiene, das sind günstigen Verhaltensweisen, welche zu einem guten Schlaf beitragen können.

Dr. Andrea Hoflehner, Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin, Medizinische Universität Innsbruck

14:00 Uhr: Bloggerin hautnah – Das Leben ist nicht nur Lifestyle Leonie-Rachel ist eine österreichische Bloggerin, aber nicht nur Modeund Lifestylebloggerin sondern auch #Sinnfluencerin.

Sie schreibt in ihrer täglichen Berichterstattung über das Leben mit seinen Auf und Abs. Therapie, Selfcare, Beziehungen, Social Media & Borderline sind nur einige Themen, die sie offen anspricht. Authentizität wird bei ihr großgeschrieben. Im Jugendworkshop gibt die Bloggerin, (sie hat ca. eine Reichweite von 25.000 Abonnenten), einen Einblick in ihr Leben und beleuchtet die Themen Borderline und Selfcare näher.

Instagram: @leonie_rachel • Blog: <u>https://www.leonierachel.com</u> Leonie-Rachel, Österreichische Bloggerin 14:00 Uhr: Wenn aus Trauer Dankbarkeit wird

Was anfangs unvorstellbar erscheint, spüren Betroffene tatsächlich: die Trauer wandelt sich im Laufe der Zeit. Trauer begegnet jedem Menschen im Laufe seines Lebens – manchmal als unmittelbar Betroffener, manchmal als Begleitender. Wichtig ist, dass Trauer nicht in vorgegebenen Zeiträumen geschieht oder nach festen Regeln abläuft, sondern vielmehr ein Finden und Suchen eines Weges ist, der ganz persönlich der eigenen Trauer Raum gibt. Im Workshop blicken wir darauf, was für uns persönlich aber auch in Begleitung von Trauernden hilfreich und unterstützend sein kann.

Mag. Maria Radziwon, Krankenhausseelsorgerin

Selbständig im Alter – Seniorentrainingsprogramm

11.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 15.00 Uhr: "Warum sollen wir unsere grauen Zellen trainieren"

SelbA ist ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm für alle ab 60. SelbA ist wissenschaftlich fundiert, alltagsorientiert und praktisch erprobt. Dieses wirkungsvolle Trainingsprogramm zeichnet sich aus durch eine spezielle Kombination von Gedächtnistraining, psychomotorischem Training, Kompetenztraining und einem breiten Raum für Lebens- und Sinnfragen.

Konzentrationsübungen, Kurzzeitgedächtnisübungen, Langzeitgedächtnisübungen. Abschluss mit Musik und Tanz

Gesundheitsstraße - ganztägig

Verschiedene Gesundheitschecks:

Seh- und Hörtest, Blutdruckmessung, Blutzuckermessung, Lungenfunktionstest, Darmgesundheit, Sind Sie fit in Erster Hilfe.

10:00 - 14:00 Uhr: Informationen und Beratung

Themenschwerpunkte:

Meine Darmgesundheit

Beratung und Information zur Ernährung für ein gesundes Mikrobiom Präbiotika und Probiotika

Neben- und Wechselwirkungen von Medikamenten CED-Nursing-Austria – CED Nurse: DGKP Anita Beyer Pharmazeutin Mag. pharm. Susanna Wirnsberger